

## **Frau zu Mann Transidentität**

**Verein für alle Menschen, die sich in ihrem Geburtsgeschlecht "weiblich" nicht wohl oder verstanden fühlen.**

### **Thema**

Entlastung  
Patientinnenrechte  
Persönlichkeitsentwicklung  
Schwangerschaft/Geburt > Beratung  
Seelische Gesundheit

### **Art des Angebotes**

Aktivität  
Beratung  
Betreuung  
Selbsthilfegruppe  
Seminar  
Vortrag  
Workshop

### **Zielgruppen**

Spezifische Zielgruppe: Betroffene und Angehörige von Transmännern

### **Kurzbeschreibung**

Transidentität hat verschiedene Begriffserklärungen: Transsexualität, Harry Benjamin Syndrom kurz HBS, um nur einige zu nennen. Der Begriff Transsexualität wird leider immer wieder falsch

interpretiert und häufig auch falsch verwendet.

Transidente Menschen sind sich zwar objektiv dem körperlichen Geschlecht bewusst (Übereinstimmung von Genotyp und Phänotyp), fühlen sich aber subjektiv dem anderen Geschlecht zugehörig. Dieses Zugehörigkeitsgefühl wird als unveränderbar angesehen und ist auch nicht durch eine Therapie änderbar. Daher streben transsexuelle Menschen auch äußerlich die innerlich vorgegebene Geschlechtsidentität an. Dieser äußerliche Wechsel erfolgt dann über Psychotherapie, Hormontherapie und chirurgische Maßnahmen.

Wir befassen uns ausschließlich mit der medizinischen Diagnose "Frau zu Mann" Transsexualität. Transmänner ( FtM ´s) sind Menschen, die sich mit der Begriffsdefinition "weiblich" in ihrem Geburtseintrag nicht verstanden oder zugehörig fühlen.

**Transidentität:**

Der Körper entwickelt sich eindeutig weiblich, ohne Deformationen, jedoch entwickelt sich das Gehirn gegengeschlechtlich.

**Ursache:**

Forscher vermuten eine genetisch bedingte Ursache, dies wird dem Hypothalamus zugeordnet.

**Diagnose:**

Durch einen Psychologen und einen Psychiater nach ICD-10 F64.0, nachdem Transvestismus und andere Psychosen ausgeschlossen wurden.

**Behandlung:**

In Österreich durch eine mind. 50 stündige Behandlung durch einen Psychologen mit Schwerpunkt Transidentität.

Psychiatrische Untersuchung, gynäkologische Untersuchung, endokrinologische Untersuchung und eine Chromosomenanalyse.

Transidentität ist nicht psychologisch oder psychiatrisch behandelbar, nur Hormone oder eine abschließende geschlechtsangleichende Operation können den Leidensdruck lindern.



# FRAUEN- GESUNDHEIT

DREHSCHEIBE FÜR FRAUENSPEZIFISCHE  
GESUNDHEITSFragen IN VORARLBERG

Ob nun ein Transidenter Mensch hetero- oder homosexuell ist, ist eine andere Frage. Wir stehen für das Wort Transidentität, weil wir der Meinung sind, dass Identität und Sexualität zwei verschiedene Dinge sind.

## **Ziele**

Transmännern und deren Angehörigen, Freunden, ArbeitgeberInnen und allen Interessierten - Hilfestellung, Beratung und Bereitstellung von Infomaterial zur Verfügung zu stellen. Die Gesellschaft und die Öffentlichkeit zu informieren und Barrikaden zu durchbrechen. Es ist Zeit unsere Gesellschaft aufzuklären und die Vielfalt der Natur wahrzunehmen sowie die normkonservativen Lebensweisen zu hinterfragen! Um Akzeptanz zu erhalten, ist es nötig, auf Menschen zuzugehen und Vorurteile und Diskrepanzen aufzulösen.

## **Organisatorisches**

bei Fragen jederzeit Kontaktaufnahme möglich

Weitere Informationen: [www.transmann-austria.at](http://www.transmann-austria.at)

## **Termine**

Auf Anfrage

## **Kosten für die Inanspruchnahme des Angebotes**

kostenlos

## **AnsprechpartnerIn**

Nikolas Julian Burtscher

Email: [verein@transmann-austria.at](mailto:verein@transmann-austria.at)



# FRAUEN- GESUNDHEIT

DREHSCHEIBE FÜR FRAUENSPEZIFISCHE  
GESUNDHEITSFRAGEN IN VORARLBERG

## **Institution**

Transmann Austria

Höchsterstraße 30, 6850 Dornbirn

Telefon: 05572 26374

Email: [verein@transmann-austria.at](mailto:verein@transmann-austria.at)

Website: <http://www.transmann-austria.at>